

Die Landeshauptstadt Innsbruck sucht

eine Bibliothekarin/ einen Bibliothekar

für Einkauf und Bestandsaufbau mit Schwerpunkt Jugendmedien
im Referat „**Stadtbibliothek**“ in Vollbeschäftigung zum baldigen Eintritt.

Seit November 2018 setzt die Bibliothek am neuen Standort in der Amraser Straße ein neues, modernes Bibliothekskonzept um, welches die Stadtbibliothek als sozialen Treffpunkt mit einem bildungsunabhängigen, offenen Zugang begreift.

Aufgabenstellung:

- Medienauswahl mit Schwerpunkt auf Jugendmedien
- Medienbearbeitung (Katalogisierung und Systematisierung der Medien)
- Führungen für Schulklassen
- Bestandscontrolling
- Bibliotheksdienst, KundInnenberatung, Auskunftsdienst

Anforderungsprofil:

Zwingend erforderlich:

- Matura
- bibliothekarische Berufserfahrung
- grundlegende Anwendungskennntnisse im Produktumfeld MS Office
- Bereitschaft zur fallweisen Dienstverrichtung an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen sowie an allen Tagen der Woche fallweise am Abend bis 23 Uhr

Zusätzlich erwünscht:

- profunde Kenntnisse des Buch- und Medienmarktes, besonders im Bereich Jugendmedien
- Verlässlichkeit, Kommunikationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Organisationstalent und selbstständiges Arbeiten
- Offenheit für Neues
- angenehme Umgangsformen und interkulturelle Sensibilität

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe b eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.378,- brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **10. Mai 2019** den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden die Bewerberinnen und Bewerber die Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren sowie die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung ihrer Daten.

